

## **Geldbeziehung®-Gedanke: Löwe im Käfig oder in der Prärie?**

Wenn Du ein Löwe wärst....

Stell Dir vor, Du bist ein Löwe. Stark und kräftig und voller Tatendrang. Du bist neugierig, aufgeschlossen und möchtest das Leben entdecken....

Und Du hast jetzt die Wahl, Dich zwischen einem Leben auf der freien Wildbahn oder einem Leben im sicheren Käfig zu entscheiden.

Der sichere Käfig ist übersichtlich, geordnet, wird regelmäßig gereinigt, und Dein Essen wird Dir ganz bequem einfach vorgesetzt. Du musst Dich um nichts kümmern und Dir keine Sorgen machen, lebst in einem klar abgegrenzten Gebiet mit minimalen Gefahren und bist somit in maximal möglicher Sicherheit. Klingt verlockend?

O.k. Der Preis ist, dass Du nicht so einfach aus dem Käfig heraus spazieren und in Freiheit leben kannst, mit all den Abenteuern und allem, was es zu entdecken gilt. Deine angeborenen Fähigkeiten und Talente lassen nach, Deine Neugierde, Offenheit und Spielfreude schwinden, und Du verlierst an Mut und Vertrauen in Dich und Deine Möglichkeiten... in freier Wildbahn.

**Welche Wahl würdest Du als gesunder, tatkräftiger, lebenshungriger Löwe treffen?**

**Welche Wahl triffst Du in Deinem Leben?**

DAS LEBEN ist die freie Wildbahn.  
Es ist alles möglich, nichts sicher.

Wohl deshalb entscheiden sich viele Menschen freiwillig für einen sicheren Käfig und reagieren ängstlich und unsicher, wenn diese Käfige scheinbar weniger werden oder die Gefahr droht, aus dem bisher sicher geglaubten Nest heraus geworfen zu werden...



Foto: © Tina 46, [www.piqs.de](http://www.piqs.de)

Gerade in Bezug auf Geld, den Euro und alles, was finanziell nun ab 2012 auf uns zukommen mag, werden viele Ängste auf den Plan gerufen. Wir verbessern nichts, wenn wir vorsorglich in Starre oder in Panik verfallen oder uns nach Käfigen sehnen, die wir im Grunde nicht wirklich wollen. Dagegen verändern wir sehr viel, indem wir uns und dem Leben wieder mehr Vertrauen schenken. Mehr erleben. Befreiter leben. Und das Leben - so wie es ist - mehr genießen.

Nicht das zu leben, was in uns steckt, ist ein Stück Sterben auf Raten. Oft gut verpackt hinter Depressionen, Burn-out, Drogen oder Süchten. Dabei ist die Auswirkung (z.B. Depression) nicht „schuld“ oder schlecht, sondern der liebevolle Weckruf: anzufangen, (anders) zu leben.

Viele zunächst als ungut bewerteten Situationen sind also besser, als wir denken. Oft der Beginn dessen, was das eigene Herz wirklich will. Unsere Herzenswünsche schieben uns, ungeachtet jedes bisherigen Sicherheitsdenkens, auf unserem Weg weiter.

Und wenn Du mutig mitgehst, wirst Du schnell erkennen, dass nicht jede vermutete Gefahr eine Gefahr ist, sich hinter vielen Gefahren die besten Freunde verstecken, Du auch an zunächst bedrohlichen Situationen wachst und etwas sehr Wertvolles gewinnst, was Du Dir mit Geld nicht kaufen kannst:

noch mehr Lebenslust. Selbstvertrauen. Freude. Mut. Kraft. Freiheit. Leichtigkeit. Liebe.

**Machen wir also – ohne zu wissen, was kommen mag – genau das, was ein gesunder Löwe auch tun würde: entdecken wir die Prärie!**

**Uns allen: ein wundervolles rundum bereicherndes Jahr 2012  
mit jeder Menge glücklicher Beziehungen, erfüllten Herzen  
und ungeahnten Schätzen, die wir entdecken und zu schätzen wissen!**

P.S. In Wahrheit ist der Käfig auch nicht ´sicherer´. Das ist eine Illusion. Denn das Leben als solches ist nicht sicher und schickt jedem Menschen unweigerlich seine Herausforderungen. Sicher ist lediglich eines: dass das Leben für uns alle tödlich endet. Anstatt uns jetzt schon nach einem ruhigeren Leben zu sehnen, können wir bis dahin aus dem Vollen schöpfen.

**Geldbeziehung®-Zitat:                    *Der größte Reichtum ist ein erfülltes Herz***

**Geldbeziehung®-Tipps für 2012:**

1. Achte auf Deine gesunden Grenzen und lerne sie stets einzuhalten und zu respektieren und Dir DEINE Zeit zu nehmen. Dir selbst zu Liebe.
2. Gönn Dir gerade jetzt zu Jahresbeginn viel Ruhe und Entspannung, um Deine innere Ausrichtung für das Jahr zu finden bzw. sie Dir zeigen zu lassen. Höre Dir selbst gut zu. Lausche. Jetzt. Was bewegt Dich? Was will von Dir gehört, gesehen... gelebt werden?
3. Habe größeren Mut zu träumen. Schenke Dir eine extra Portion Zeit, Deinen innersten Träumen mehr Raum zu geben. Lerne wieder größer zu denken.... und zu träumen.... Häufig verschwenden wir im Trubel des Alltags wertvolle Lebenszeit und versäumen viel zu lange das, was wir „eigentlich“ schon längst gerne getan hätten....
4. Setze Dir konkrete klare Aufgaben, um kleine Hürden zu überwinden, die Du schon längst überwinden wolltest. Du selbst weißt am besten, welche Aufgaben Dich am besten voranbringen. Und dann: feiere Deine Erfolge und Fortschritte!  
  
Vielleicht glaubst Du wie so viele Menschen, nicht gut „verkaufen“ zu können? Vielleicht bist Du deshalb sogar sicherheitshalber in einer Position, in der Du das nicht brauchst. Doch schenke Dir einfach die Erfahrung; nicht weil Du müsstest oder darauf angewiesen wärst, sondern einfach zum Spaß, der Spielfreude und der Erfahrung wegen! Also auch bzw. gerade, wenn Du angestellt bist  
Welche Kunden könntest Du gewinnen? Wem könntest Du ggf. mit neuen Kunden eine Freude machen? Wann hast Du andere zuletzt mit Deiner eigenen Begeisterung angesteckt?
5. Lerne zu erkennen und zu schätzen, was Du hast: Genieße DEINEN Reichtum!!!

**Geldbeziehung®- Termin für lebenshungrige Löwen: 01.02. 2012:**

**Hast Du Lust 2012**, noch mehr ins Leben zu springen? Dich mit Freude auszutoben und mit Spielfreude auszuprobieren? So wie es Kinder noch in unerschüttertem Vertrauen tun... Willst Du Dir mindestens einen Deiner Herzenswünsche erfüllen? Ein noch ganz frisches Jahr steht Dir dafür zur freien Verfügung!

Wonach genau sehnst Du Dich wirklich? Wenn Du es gemeinsam herausfinden und noch vorhandene Begrenzungen lösen willst, dann kannst Du dies gemeinsam mit anderen lebenshungrigen Löwen am 01.02.2012. Weitere Info auf [www.geldbeziehung.de/Termine](http://www.geldbeziehung.de/Termine)

Für zielgerichtete individuelle Coachings stehe ich auch 2012 wieder persönlich sowie regelmäßig mit den erfolgreich bewährten Online-Begleitungen gerne zur Verfügung.

## Geldbeziehung® - frisch gepresst:

**Video/Interview mit Nicole in der Sendung „Dein Geld“** ([geldbeziehung.de/Presse](http://geldbeziehung.de/Presse))

**Taz-Interview „Auf Qualität setzen, die auch was kosten darf“** ([geldbeziehung.de/Presse](http://geldbeziehung.de/Presse))

**Geld und gefühlte Sicherheit**, mein Gastbeitrag auf der Startseite [www.geldmitsinn.de](http://www.geldmitsinn.de)

Und natürlich geht auch die **Reise zum Roman rund um Glück und Geld** weiter....  
auf [geldbeziehung.de/Bücher](http://geldbeziehung.de/Bücher) oder direkt im Blog: [www.geldbeziehung.de/blog](http://www.geldbeziehung.de/blog)

Für Gründer: da ich schon seit Jahren nicht nur erfolgreiche Menschen in punkto mehr Leichtigkeit und Freude mit mehr Erfolg begleite, sondern ebenso den Sprung in die eigene Selbständigkeit, bin ich auch als **Gründercoach** bei der [www.kfw-beraterboerse.de](http://www.kfw-beraterboerse.de) zu finden.

## **Geldbeziehung®-Interview: von Mensch zu Mensch**

Passender Weise habe ich für Euch einen Löwen interviewt. Er und seine Idee haben mich sofort begeistert!! Und ich freue mich, wenn es Euch genauso geht mit:

### **Grischa Schulz vom Geldlehrer Deutschland e.V.**

Das habe ich auch gerne gleich unterstützt, mit Spenden aus Buchverkäufen von „Haben kommt von Sein“. Einem traumhaft weihnachtlichen Geldgeldbeziehung®-Unterricht bei der ganzen Truppe in Berlin. Und natürlich: meiner Mitgliedschaft. Wir haben noch viel vor. Ihr dürft gespannt sein: Fortsetzung folgt.



## **Geldbeziehung®-Gewinnspiel: Heute schon Schwein gehabt?**

Wieso gibt es nicht zum Auftakt eines so wundervollen neuen Jahres Geschenke? ... dachte ich mir und verschenke achtsam und bewusst meine Zeit für:

### **12 x12 Impuls-Coachings für Deinen optimalen Start ins Jahr**

Lust? Dann gewinne mit. Ich freue mich auf Deine Rückmeldung zum Brief unter dem Stichwort „12 x 12 - Impulscoaching für 2012“

D.h. es gibt 12 Gewinner!!! Und mit allen will ich bei achtsamer Zeitznutzung in 12 Minuten spürbare Ergebnisse erzielen! Ich freue mich schon ☺

♥ **Glückwunsch der Gewinnerin** des Buches von Regina Mehler „Der Phönix-Effekt - Vom Suchen und Finden: Innovationsmanagement und -Marketing durch Querdenken“: Sabina S. aus München



## **Abschließender Geldbeziehung®-Gedanke:** **Zu unseren Träumen und den großen Brötchen**

Mit meiner Tochter im Bad beim Zähneputzen vorm Spiegel:

Tochter voller Begeisterung: „Mama! Ich will mal meinen Namen in einem Filmabschnitt sehen! So richtig groß MEIN Name!“ und machte eine ausholende große Bewegung mit ihrem Arm über den großflächigen Spiegel und strahlte über das ganze Gesicht.

In Windeseile sind alle mein bisher gehörten Gedanken zu meinen Träumen auf den Plan gerufen: „Jetzt bloß nicht abheben!“ „Erst mal schön kleine Brötchen backen“ „Wer hoch fliegt...“ „Immer schön auf dem Boden bleiben“.

Nur einen Satz davon entfernt, das zu sagen, was gute Eltern jetzt so sagen, sehe ich angesichts dieser Vorstellungen das Strahlen aus ihren Augen verschwinden und komme zur Besinnung.

Natürlich will ich sie am liebsten vor Enttäuschungen (geht das? ist das sinnvoll?) bewahren. Doch weil ich sie liebe, will ich sie nicht jetzt schon enttäuschen aus *meiner* bloßen Angst vor möglichen potentiellen Enttäuschungen...

Ich wünsche ihr (und nebenbei bemerkt: mir selbst ebenso) das beste Leben, das sie haben kann! Und dass sie nie aufhört zu träumen. Und so sage ich es ihr auch.

Und? was soll ich sagen?

War gar nicht so schlimm ☺

Sie hat sich irrsinnig gefreut,  
mich zur besten Mama der Welt prämiert  
und mich mit ihrer Freude angesteckt

P.S. inzwischen weiß sie selbst schon nicht mehr,  
dass sie das mal gesagt hat.

P.P.S. wäre also völlig unnötig gewesen... das mit  
den kleineren Brötchen u.s.w.

P.P.P.S: apropos Brötchen: Wenn der Ofen erst mal  
zu klein ist, passen keine großen Brote mehr rein.

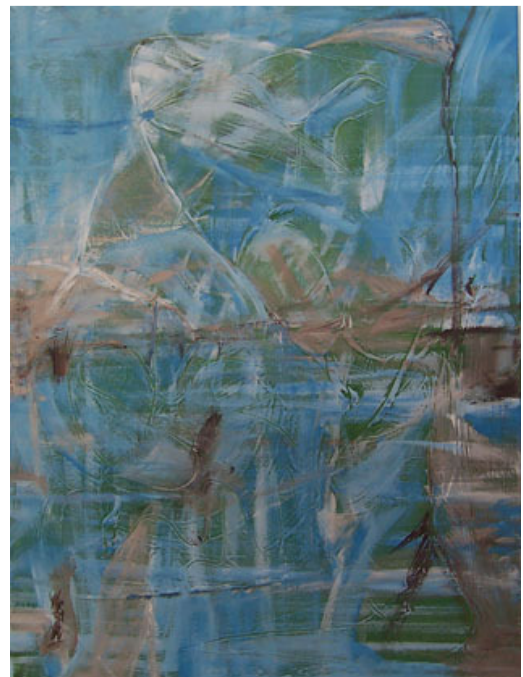
Dagegen: In einen großen Ofen passen große oder  
auch viele kleine Brötchen.

Also viel Spaß dabei :

Euren geistigen Ofen gut in Schuss zu halten und mit  
Spaß alle Brötchen, die ihr backen wollt, darin zu  
backen ☺

Ich freue mich auf EUCH in 2012,  
von Euch zu lesen, zu hören und  
bald wieder LIVE zu erleben

... mitten in der Prärie und so wie uns das Leben zusammenführt.



*Bild: „Blick in die Glaskugel“  
von Christel Haag [www.haag-art.de](http://www.haag-art.de)*

***Alles Liebe***  
***Nicole***

Lieber Grischa, Du bist Initiator des Geldlehrer Deutschland e.V.  
Was hat Dich zu dieser Idee bewogen?

Vor ein paar Jahren gab es in der Schule meiner Tochter ein Projekt „Mütter und Väter stellen ihre Berufe vor“. Im Rahmen dieses Projektes stellte ich meinen Beruf als Finanzdienstleister vor. Durch einen Zufall konnten die Eltern, die nach mir an der Reihe waren, nicht kommen. Die Klassenlehrerin war nicht darauf vorbereitet. Und als ich Ihr anbot, dass ich mit den Schülern ja noch intensiver über Geld sprechen kann, war sie sehr erleichtert. So fand der erste Geldunterricht statt. Die Schüler und die Lehrerin waren so begeistert von meinem Unterricht, dass wir im Schuljahr darauf es wiederholt haben. So entstand der erste Geldunterricht.



Das ist natürlich nicht mehr mit dem heutigen Geldunterricht zu vergleichen. Wir haben das Ganze im Verein professionalisiert, um ein sehr hohes Niveau der Geldlehrer und des Unterrichts zu gewährleisten.

Ihr habt 2011 bereits 1463 Schüler unterrichtet, 677 ehrenamtliche Schulstunden geleistet, mit bisher 48 Geldlehrern!!! Glückwunsch!!! Welche weiteren Ziele hast Du jetzt?

Mittelfristig möchten wir bis zu 1000 Geldlehrer ausbilden, die jährlich bis zu 50.000 Schülern unterrichten. Finanzielle Bildung ist eine Schlüsselqualifikation und für jede Gesellschaft unverzichtbar. Heutzutage ist es nicht nur wichtig, daß Du Lesen kannst oder Schreiben kannst oder gut Englisch sprichst. Denn wenn Du all dies nicht kannst, kommst du trotzdem durch dieses Leben. Worauf es aber wirklich ankommt und wovor du dich aber nicht drücken kannst ist, Geldentscheidungen zu treffen. Und hier kann fehlende Finanzkompetenz die Früchte jahrelanger Arbeit vernichten. Nicht aus Dummheit, sondern weil dieses Wissen nicht vermittelt wurde. Weder in der Schule, noch in der Berufsausbildung, und auch nicht an der Universität oder Hochschule.

Was wünschst Du Dir?

Das wir genug Geldlehrer finden, die diese Idee mit uns tragen und genauso viel Freude und Spaß in der Schule erleben wie wir. Kindern diese finanzielle Kompetenz beizubringen, ist nicht nur Arbeit, sondern gibt einem selbst sehr viel zurück, auch für seine persönliche Entwicklung. Die Investition von 2.900 Euro ist also nicht nur eine Investition in eine gute Sache, sondern auch eine Investition in meine persönliche Entwicklung. Der Geldlehrer erhält in der 2,5 tägigen Ausbildung, die Grundlagen für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Geldlehrer. Er lernt den Umgang mit dem finanzmathematischen Taschenrechner, lernt den Unterrichtsleitfaden kennen und gibt LIVE-Unterricht vor Schülern. Abgerundet wird die professionelle Ausbildung durch eine Überprüfung der gelernten Inhalte. Mehr unter [www.geldlehrer.de](http://www.geldlehrer.de) .

Kann jeder Geldlehrer werden?

Grundsätzlich ja. Der Geldlehrer sollte natürlich ein gutes Grundwissen zu Finanz- und Geldgeschäften haben. Es liegt in der Natur der Sache, daß unsere Geldlehrer größtenteils Finanzdienstleister sind, aber auch Geschäftsführer, Lehrer, Schuldenberater, etc..

Welche Unterstützung kannst Du gebrauchen?

Als gemeinnütziger Verein suchen wir Förderer, die unsere Idee auch finanziell mit unterstützen. Der Geldunterricht ist nämlich für die Schüler, als auch die Schulen kostenfrei. Die Lehrmaterialien für Bücher, Arbeitshefte und Taschenrechner, die zusätzlich jeder Schüler geschenkt bekommt, finanziert der Verein mittels der Ausbildungskosten, wie auch durch Spenden und Förderbeiträge. Pro Schulklasse beträgt das Lehrmaterial ca. 1250 € pro Jahr. Und natürlich, dass viele Schulen unser Angebot aufgreifen, mit uns gemeinsam Geldunterricht gestalten und vielen jungen Menschen einen guten Start in ihr Leben ermöglichen.

Klasse, Grischa! Vielen Dank. Und ich: drücke Euch die Daumen und bleibe tatkräftig dabei!